

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

B 31neu - Ortsumgehung Überlingen

05.07.2016

Im August beginnen die Bauarbeiten im Bereich des Kreisverkehrs „Kogenbach“ beim Neuweiher

Im August beginnen die Bauarbeiten im Bereich des Kreisverkehrs „Kogenbach“ beim Neuweiher

Die neue Brücke über die L 200 am Abigknoten wird nach rund 15 Monaten Bauzeit am Freitag, 8. Juli 2016, fertiggestellt. Zeitgleich zu ihrer Inbetriebnahme wird auch der provisorische Baustellenkreis zurückgebaut. Hierfür ist ab ca. 9.00 Uhr für einige Minuten eine Vollsperrung des gesamten Knotenpunkts erforderlich. Im Anschluss daran wird der Kreuzungsbereich im Bereich der L 200 und der Rampe Richtung Lindau/ Oberriedweg („Lidl“) analog zum vorhandenen Abigkreis zu einem provisorischen Kreisverkehrsplatz umgestaltet, der bis zum Abschluss des Knotenumbaus im Jahr 2019 die Verkehrsabwicklung in dem Bereich verbessern soll. Im Übrigen gilt im Bereich des Abigknotens nach dem Rückbau des Baustellenkreises wieder die ursprüngliche Verkehrsführung.

Ab August 2016 beginnen die Bauarbeiten im Bereich des Kreisverkehrs „Kogenbach“ beim Neuweiher. Zunächst werden umfangreiche Erdarbeiten für das Kreuzungsbauwerk der L 195 mit der späteren Umgehungsstraße durchgeführt und zahlreiche Leitungen verlegt. Mit dem eigentlichen Bau der Brücke wird im Oktober 2016 begonnen. Im Frühjahr 2017 sollen die Bauarbeiten für die B 31neu zwischen ihrem aktuellen Ausbauende und dem Abigknoten beginnen. Sie umfassen neben dem Straßenbau an der Hauptstrecke auch den Bau der Anschlussstrecken, mehrerer Brückenbauwerke, Durchlässe und Regenwasserbehandlungsanlagen. Der Bau dieses Abschnitts wird voraussichtlich bis Frühjahr 2018 dauern. Für die geplanten Arbeiten werden die K 7772 und die L 195 ab Frühjahr 2017 voll für den Verkehr gesperrt. Der überörtliche Richtungsverkehr der B 31 von Stockach nach Lindau soll über die B 31alt und die K 7786, der Verkehr der L 195 Richtung Pfullendorf über die L 200 geleitet werden.

Das Bauablaufs- und Verkehrskonzept der rund 34,3 Mio. € teuren Gesamtmaßnahme wurde in enger Abstimmung mit dem Landratsamt, der Verkehrsbehörde, den Städten und Gemeinden, der Polizei und RABZugBus erarbeitet und abgestimmt. Die Eingriffe in den Verkehr werden dabei auf ein Mindestmaß reduziert. Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden. Zum Baubeginn im Bereich Neuweiher ab August sowie zum Beginn der weiteren Bauabschnitte folgen weitere Pressemitteilungen mit Detailinformationen.

Ausblick

Ab 2018 geht der Bau der B 31neu im Bereich zwischen Abigknoten und dem Ende der Baustrecke östlich des Anschlusses

Burgberg weiter. In diesen Abschnitt ist die Straßenbaumaßnahme „Weierhalde“ der Stadt Überlingen eingebunden, die mit einem Bauwerk über die B 31neu und einem Kreisverkehr an der B31alt eine neue Verbindung zwischen Burgbergring und Gewerbegebiet herstellen wird. Dieser Abschnitt soll bis Ende 2019 fertiggestellt werden.

Während der Landesgartenschau im Jahr 2020 sind keine Bautätigkeiten vorgesehen. Nach 2020 werden zahlreiche Um- und Rückbauarbeiten durchgeführt, insbesondere wird der Knotenpunkt B 31alt / Anschlussstelle Krankenhaus umgebaut (Rückbau der Rampe von der B 31 Richtung Aufkirch und Umgestaltung des Kreuzungsbereichs in einen einfachen Knotenpunkt) und mit dem Bau des Anschlusses Nußdorf / Rengoldshauser Straße begonnen.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Steffen Fink, Pressereferent, Tel.: 07071/757-3076, gerne zur Verfügung.

Für Rückfragen zu den Fahrplänen steht das Busunternehmen RAB unter der Telefonnummer 07071/7998-0 zur Verfügung.

Anlage

[Skizze der Gesamtmaßnahme mit Bauabschnitten und Umleitungen bis 2018](#)

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

[07071 757-3009](tel:070717573009)

[07071 757-3190](tel:070717573190)

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

[Abteilung 1](#)

[Abteilung 2](#)

[Abteilung 3](#)

[Abteilung 4](#)

[Abteilung 5](#)

[Abteilung 7](#)

[Abteilung 10](#)

[Abteilung 11](#)

[StEWK](#)

[SGZ](#)



Katrin
Rochner
Leiterin

der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesprecher
für die
Abteilung
7